



Antragssteller (*Name und Anschrift*)

.....
.....
.....

Ort, Datum

.....

Stadt Münnerstadt

Marktplatz 1

97702 Münnerstadt

Erklärung über die Anerkennung der Zuwendungsbedingungen

Straße, Hausnr. Flur-Nr.

Bezeichnung der Maßnahme:

1. Der Nachweis über die Verwendung der Mittel ist gegenüber der Stadt Münnerstadt zu erbringen. Diese ist berechtigt, die Verwendung der Mittel durch Einsichtnahme in die Bücher und Belege und durch örtliche Besichtigung zu prüfen.
2. Der Stadt Münnerstadt sind als Verwendungsnachweis die geforderten Unterlage nebst zahlenmäßiger Nachweisung des Zuschussempfängers in doppelter Ausfertigung vorzulegen. Die Richtigkeit ist vom Zuwendungsempfänger zu bestätigen (siehe entsprechende Formblätter).
3. Wird der Zuschuss nicht, nur teilweise oder für einen anderen als den bestimmungsgemäßen Zweck verwendet oder werden sonstige Bedingungen nicht eingehalten, so sind die Mittel in voller oder teilweiser Höhe zurückzuzahlen. Ebenso können für den Rückzahlungsbetrag Zinsen in Höhe von 6 v.H. für das Jahr verlangt werden.
4. Zuschüsse werden anteilig zurückgefordert, falls die Auflagen des Bewilligungsbescheides nicht oder nicht vollständig eingehalten oder erfüllt werden.

Die vorgenannten Zuschussbedingungen werden durch nachstehende Unterschrift verbindlich anerkannt.

....., den
(Ort) (Datum)

.....
(Unterschrift)



Antragssteller (Name und Anschrift)

.....
.....
.....

dem Antrag sind (jew. 2-fach) beizulegen:

Lageplan M 1:1000
Beschreibung des Vorhabens mit Plan
Kostenangebote
Finanzierungsplan

Ort, Datum

.....

Stadt Münnerstadt

Marktplatz 1

97702 Münnerstadt

Antrag

auf Gewährung einer Zuwendung zur Instandsetzung und Gestaltung von Gebäuden
und / oder Flächen im Rahmen der Altstadtsanierung Münnerstadt
- Kommunales Förderprogramm der Stadt Münnerstadt -

Straße, Hausnr. Flur-Nr.

Bezeichnung der Maßnahme:

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu den Gesamtkosten der o.g. Erhaltungs- bzw. Gestaltungsmaßnahme in Höhe von:

€ beantrage ich als Eigentümer Zuwendungen im Rahmen der Altstadtsanierung Münnerstadt - Kommunales Förderprogramm - und bin bereit, die erforderlichen Eigenmittel aufzubringen.

Mir ist bekannt, dass die Gesamtmaßnahme mit bis zu 30 v.H. der zuwendungsfähigen Kosten je Grundstück bzw. wirtschaftliche Einheit, höchstens jedoch 50.000,00 € gefördert wird.

Weitere Zuwendungen habe ich beantragt/ werde ich beantragen:

☐ nein ☐ ja, bei (bitte Bescheid beilegen)

Die Arbeiten werden voraussichtlich bis zum abgeschlossen.

Ich erkläre, dass ich für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug berechtigt/ nicht berechtigt bin; dass das Vorhaben noch nicht begonnen und noch kein Antrag erstellt wurde.

Es ist mir bekannt, dass das Vorhaben nicht vor der Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides oder der Bewilligung des vorzeitigen Baubeginns in Angriff genommen werden darf.

Die Zuwendungen bitte ich auf meine Konto Nr. bei der
..... BLZ: zu überweisen.

Das Anwesen / Gebäude ist ein Einzeldenkmal nach der Denkmalschutzliste:

☐ nein ☐ ja

Die Erlaubnis nach dem Bayer. Denkmalschutzgesetz wird gesondert beantragt.

.....

(Unterschrift)



Prüfung und Feststellung der Zuwendungsfähigkeit

Zuschussantrag vom:
 Straße, Hausnr.: Flur-Nr.
 Eigentümer:
 Bezeichnung der Maßnahme:

- ☐ Antrag vollständig ausgefüllt
☐ Lageplan M 1:1000
☐ Beschreibung des Vorhabens
☐ ausreichende Angebote liegen vor (*)
☐ Stellungnahme des Sanierungsbeauftragten zum Vorhaben liegt vor
 ☐ zugestimmt (ggf. mit Auflagen) ☐ abgelehnt
☐ das Vorhaben ist förderfähig nach dem komm. Förderprogramm der Stadt Münnerstadt
☐ Baugenehmigung erforderlich: ☐ ja ☐ nein
☐ Baugenehmigung erteilt am: Bpl.Nr.:
☐ Erlaubnis nach Bayer. DSchG: ☐ liegt vor ☐ nicht erforderlich
☐ Zuwendungsempfänger zum Vorsteuerabzug berechtigt: ☐ ja ☐ nein

(*)
 bei Kosten bis zu 3.000 € pro Gewerk sind zwei Angebote,
 bei Kosten über 3.000 € sind drei Angebote beizulegen.

Folgende Unterlagen sind nachzureichen:

.....

Nr.	Gewerk / Einz.-maßnahme	Firma	Unterlagen vorliegend ja nein		Kostenangeb. vom:	Zuwendungs- fähigkeit €	Zuschuss 30 v. H €
1.							
2.							
3.							
4.							
5.							
6.							
7.							
8.							
9.							
11.							
12.							
Summe							
						max. 50.000,00 €	

(Weiter siehe Seite 2)



Prüfung und Feststellung der Zuwendungsfähigkeit

Gesamtkosten der Maßnahme: €
Zuwendungsfähige Kosten: €
Zuschuss der Stadt Münnerstadt
(30 v.H. aus € ;
höchstens jedoch € 50.000,00): €
Zuwendungsbescheid vom:

Gesamtguthaben: € 50.000,00

Bisher bewilligt:

Bisher ausgezahlt:

am:	€	am:	€
am:	€	am:	€
am:	€	am:	€

Restguthaben: € €

Stadt Münnerstadt

.....
i.A

Stadtplaner:
Sanierungsbeauftragter:
technisch geprüft:

.....
(Stempel, Unterschrift)



Bewilligungsbescheid

Zuschussantrag vom:
Straße, Hausnr.: Flur-Nr.
Eigentümer:
Bezeichnung der Maßnahme:

1. Für das oben genannte Vorhaben bewilligt die Stadt Münnerstadt nach dem Kommunalen Förderprogramm einen Zuschuss aus Mitteln des Haushaltsjahres im Wege der Anteilsfinanzierung bis zu €

Eine Auszahlung der Mittel im folgenden Jahr ist grundsätzlich möglich. Andere, zusätzliche oder abweichende Maßnahmen werden mit diesem Bescheid nicht gefördert. Der Bewilligung der Maßnahme liegt der Antrag vom zugrunde. Mit der Ausführung der Maßnahme darf erst begonnen werden, wenn alle erforderlichen Genehmigungen und Erlaubnisse vorliegen.

2. Gesamtkosten der förderfähigen Maßnahme:€

3. Von den Gesamtkosten sind
voraussichtlich zuwendungsfähig:€

4. Es liegt folgender Finanzierungsplan zugrunde:
Zuschuss der Stadt Münnerstadt:€
Eigenmittel bzw. weitere Förderungen des Zuwendungsempfängers:€

5. Die Maßnahme ist umgehend durchzuführen und der Verwendungsnachweis vorzulegen. Der Verwendungsnachweis besteht aus dem Formblatt „Verwendungsnachweis“ und einer Ausgabenübersicht, Fotos, die den Zustand vor und nach der Sanierung zeigen (je 2-fach) und die Original-Rechnungsbelege über entstandene Ausgaben. Nach Abschluss der Maßnahme sind die beigelegten Formblätter bei der Stadt Münnerstadt einzureichen.

9. Auflagen und Bedingungen:

(Weiter siehe Seite 2)



Bewilligungsbescheid

7. Neben diesem Bescheid gelten noch folgende Bestimmungen:

- Die Bestimmungen des Baugesetzbuches (BauGB) / Städtebauförderungsrecht und die dazu ergangenen Rechtsvorschriften.
- Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) laut Anlage.
- Die endgültige Höhe der Förderung richtet sich nach den tatsächlichen Kosten der Maßnahme. Eine Förderung von Kostenüberschreitungen kommt nur in begründeten Ausnahmefällen in Betracht.
- Nach Beendigung sämtlicher Arbeiten ist eine gemeinsame Besichtigung mit dem Sanierungsbeauftragten (fachtechnische Prüfung) durchzuführen, der die Ausführung im Sinne der Vorschriften der Gestaltungssatzung feststellt.
- Die Stadt Münnerstadt behält sich vor, den Zuschuss zu kürzen oder zu streichen, sofern die Ausführung der Maßnahme nicht oder teilweise nicht den Festsetzungen der Gestaltungssatzung bzw. den Auflagen und Bedingungen entspricht. Maßgeblich ist die fachtechnische Prüfung des Sanierungsbeauftragten.

8. Dieser Zuwendungsbescheid ist erst wirksam, wenn der Stadt Münnerstadt die beiliegende Erklärung des Zuwendungsempfängers über die Anerkennung der Zuwendungsbedingungen vorliegt.

.....
(Unterschrift)

Anlagen:

- Erklärung über die Anerkennung der Zuwendungsbedingungen
- Formblatt Verwendungsnachweis
- Ausgabenübersicht
- ANBest-P



Antragssteller (Name und Anschrift)

.....
.....
.....

Stadt Münnerstadt

Marktplatz 1

97702 Münnerstadt

Ort, Datum

.....

Verwendungsnachweis

zur Instandsetzung und Gestaltung von Gebäuden
und / oder Flächen im Rahmen der Altstadtsanierung Münnerstadt
- Kommunales Förderprogramm der Stadt Münnerstadt -

Straße, Hausnr. Flur-Nr.

Bezeichnung der Maßnahme:

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu den Gesamtkosten der o.g. Erhaltungs- bzw. Gestaltungsmaßnahme wurde ein Zuschuss in
Höhe von €

mit Bescheid vom Nr. bewilligt.

Es wird versichert, dass

- die Ausgaben im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind und mit der Baurechnung übereinstimmen.
- die nicht zuwendungsfähigen Beträge, z.B. Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt werden.

.....

(Unterschrift)

Anlagen:

- Übersicht über die Ausgaben zweifach (siehe Seite 2)
- Fotos vorher / nachher zweifach
- Original-Rechnungsbelege einfach

(Weiter siehe Seite 2)



.....

.....

.....

.....

(Anlage zum Verwendungsnachweis vom)

Lfdr Nr.	Tag der Zahlung	Empfänger - Grund der Auszahlung	Betrag €
Summe			

(Stempel, Unterschrift)



Endabrechnung

Zuschussantrag vom:

Straße, Hausnr.: Flur-Nr.

Eigentümer:

Bezeichnung der Maßnahme:

Verwendungsnachweis vom:

Nr.	Gewerk / Einzelmaßnahme	Rechnungsbetrag	Firma	Zuwendungsfähige Kosten
Summe			Summe	

Zuwendungen Dritter:

Landratsamt Bad Kissingen:€

Landesamt f. Denkmalpflege:€

Bezirk Unterfranken:€

Sonstige:€

Fördersatz 30 v.H.

Zuschuss der Stadt Münnerstadt:€ (max. 50.000,00 €)

Sachlicher Bericht

.....
.....

Stadtplaner:

Sanierungsbeauftragter:

technisch geprüft:

Stadt Münnerstadt

i.A

(Stempel, Unterschrift)



Energetische Maßnahmen im kommunalen Fassadenprogramm

Beiblatt zum Verwendungsnachweis im Rahmen der Städtebauförderung
in Bayern

Dieses Beiblatt ist für energetische Maßnahmen im kommunalen Fassadenprogramm mit Verwendungsnachweis der Bewilligungsstelle vorzulegen.

1. Maßnahmenbezeichnung

2. CO₂-Einsparung

bei umfassenden Sanierungen errechnete Treibhausgasminderung für das Gebäude
in t CO₂ / a (gemäß DIN V 18599-1:2018-09):

oder bei Einzelmaßnahmen (Sanierung von Bauteilen) errechnete Treibhausgasminderung für das Gebäude in t CO₂ / a (gemäß „Hilfsmittel zur Abschätzung der CO₂-Einsparung“ oder vergleichbarer Berechnung):



Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel

Beiblatt zum Antrag auf Zuwendung und zum Verwendungsnachweis im
Rahmen der Städtebauförderung in Bayern

Dieses Beiblatt ist bei Maßnahmen, die der Anpassung an den Klimawandel dienen,
ergänzend zum Antrag auf Zuwendung und erneut mit Verwendungsnachweis der
Bewilligungsstelle vorzulegen, insbesondere für

- Freilegung von Grundstücken
- Herstellung und Änderung von Erschließungsanlagen
- Grün- und Erholungsflächen
- Maßnahmen im Rahmen des Kommunalen Förderprogramm

1. Maßnahmenbezeichnung

2. Flächen für die Klimaanpassung

Gesamtfläche der Maßnahme (in qm), die der Anpassung an den Klimawandel dient.

Dazu zählen insbesondere Flächen

- für die Flächenentsiegelung
 - zur Verbesserung der grünen Infrastruktur (u.a. Biodiversität, Baumpflanzung, Pocketpark, Klimaoase)
 - zur Verbesserung der blauen Infrastruktur (u.a. Renaturierung, Hochwasserschutz, Brunnen- und Wasserfläche)
 - nach dem Schwammstadtprinzip
 - für Gründächer, Fassadenbegrünung
-

davon für die Flächenentsiegelung (in qm)
